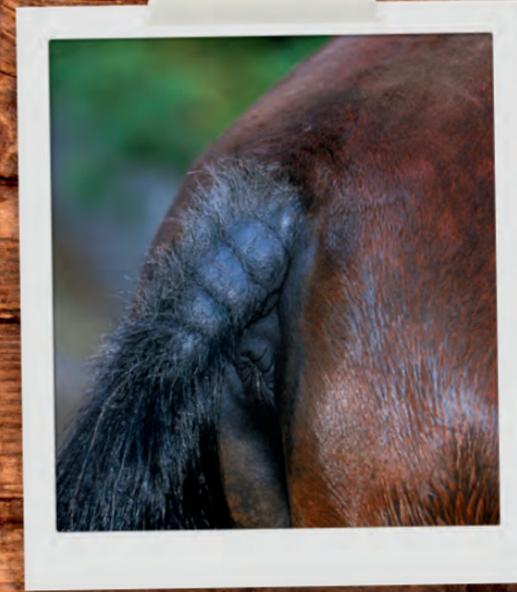




Ihr Pferd mag im Sommer einfach nicht vor die Stalltür gehen?

Und träumt nur vom Winter?



Dann gibt es dafür sicher einen **brennenden Grund!**

Und eine beruhigende Lösung:

Equimyl®



Beim Tierarzt erhältlich. DOPINGFREI!



Gegen Juckreiz und bei Allergien.



Für diesen Zweck wurde Equimyl®-Emulsion konzipiert: mit hautpflegenden, juckreizstillenden und beruhigenden Komponenten.

- Equimyl® wird nach Bedarf ein- bis zweimal täglich auf die juckende Haut aufgetragen, aber nicht auf offene Wunden.
- Equimyl® eignet sich auch zur Pflege von Pferden, die sich Schweifrübe und Mähnenkamm scheuern und dabei das Langhaar beschädigen.
- Equimyl® enthält keine Kortikoide („Kortison“) und ist dopingfrei.
- Flasche mit 250 ml oder 500 ml



Ergänzend zur Equimyl®-Emulsion steht das Equimyl®-Shampoo zur Verfügung:

- seifenfreies Spezialshampoo mit Haferextrakten und Glycerin
- für die Hautpflege von Pferden, die zu Juckreiz, Sommerekzem und anderen Hautallergien neigen
- Flasche mit 500 ml

Virbac 4.17 mh | Fotos Titel & Hintergründe: fotolia

Allergenvermeidung ist wichtig!

Das trifft besonders auf die häufigste Ursache für Juckreiz zu: das Sommerekzem und die damit verwandten Erkrankungen. Zur Verhinderung der Allergie ist der Schutz des Patienten vor den Allergenen, also den Stoffen, die eine Allergie auslösen, der wichtigste Faktor.

Im Falle des Sommerekzems bedeutet das vor allem: Schutz vor Insektenstichen, durch das Auftragen von Insektenabwehrmitteln, spezielle Ganzkörperdecken und Aufstallen während der Hauptflugzeiten der Insekten.

Bei Allergien und Juckreiz können – ergänzend zur tierärztlichen Therapie – äußerlich anzuwendende pflegende Produkte für den Patienten hilfreich sein.

Quälender Juckreiz.

Allergische Reaktionen können unter anderem durch Insekten, bestimmte Futtermittel und Pflanzen auf der Weide ausgelöst werden.

Bei vielen dieser Erkrankungen steht der dauerhafte Juckreiz im Vordergrund. Dieser ist für Pferde sehr quälend und muss daher unbedingt schnell unter Kontrolle gebracht werden.

Juckreiz ist aber auch für viele Pferdehalter ein ästhetisches Problem, denn abgescheuerte Mähnen und ein ausgefranster, kurzer Schweif entsprechen nicht den optischen Idealvorstellungen.

Kann ich es wagen?



Virbac

Weitere Informationen: www.virbac.de